

# Groß Wartenberger Kreis-Blatt



Erscheint jeden Mittwoch und Sonnabend — Bezugspreis durch die Post oder durch Boten frei in's Haus für August 0,55 Goldmark — freibleibend.

Bezug nur monatlich. Abbestellungen können nur bis zum 25. eines jeden Monats für den folgenden Monat angenommen werden und sind von den Stadtbeziehern an die Geschäftsstelle zu richten.

Schriftleitung, Druck und Verlag: Waldemar Große, Groß Wartenberg.

Nr. 60

Sonnabend, den 1. August

1925

## Verfügungen des Landrats.

### Allgemeine Verordnungen u. Verfügungen.

#### Betrifft Ursprungszeugnisse und Transportbezettelung im Grenzbezirk.

Nach der landespolizeilichen Anordnung des Herrn Regierungspräsidenten in Breslau vom 8. Januar 1921 (Amtsblatt der Regierung Breslau 1921 Seite 15) ist für die Beförderung von Rindvieh innerhalb, nach und aus der Registerzone über die **Feldmarkgrenze** des Standortes hinaus ein Ursprungszeugnis bezw. ein Erlaubnischein auszufertigen. Zuständig für die Ausfertigung sind die im § 13 der Verordnung genannten Personen.

Nicht erforderlich ist gemäß § 11 Ziff. 4 ein Ursprungszeugnis, wenn innerhalb 5 km Entfernung Vieh aus einer Ortschaft zu Arbeits-, Zucht- oder Weidezwecken getrieben wird.

Nach meiner Verfügung vom 1. April 1921 — II. 75. 3. 21 II a R — unterliegt Vieh im Grenzbezirk gegen Polen der Transportkontrolle gem. § 119 B. Z. Ges. Danach sind beim Transport von Rindvieh innerhalb des Zollgrenzbezirks Legitimations- bezw. Versendescheine auszufertigen.

Nicht erforderlich ist die zollamtliche Transportbezettelung gem. § 120 Abs. e B. Z. G., wenn Gegenstände innerhalb einer Stadt, eines Dorfes oder einer geschlossenen Ortschaft von Haus zu Haus gesendet werden.

Im Interesse der Grenzbevölkerung ist nunmehr eine Vereinigung der zollamtlichen Transportscheine mit den viehseuchenpolizeilichen Ursprungszeugnissen beim Transport von Rindvieh im Zollgrenz- und Minderpestschutzbezirk (§ 4 der landespolizeilichen Anordnung) herbeigeführt worden.

Anzeigenpreis: die Kleinzeile oder deren Raum 0,15 Goldmark, die Reklamezeile 0,40 Goldmark. Anzeigenannahme spätestens an den Vortagen bis 11 Uhr früh.

In Zukunft werden zur Ueberwachung und Sicherung der zollamtlichen und seuchenpolizeilichen Belange lediglich Ursprungszeugnisse bezw. Erlaubnischeine nach Formular III, IV bezw. V (Anlagen zur landespolizeilichen Anordnung) ausgestellt, deren Kopf jedoch wie folgt geändert wird.

#### Formular III.

##### Ursprungszeugnis und zollamtliche Transportbezettelung.

Gültig vom . . . . . bis . . . . ., mit Ausschluß der Nachtzeit, für die Beförderung von . . . . . über . . . . . nach . . . . . zum Markt . . . . . in . . . . . am . . . . .

Dieser Schein ist auf Verlangen auch den Zollbeamten vorzuzeigen.

#### Formular IV.

##### Ursprungszeugnis und zollamtliche Transportbezettelung.

Gültig vom . . . . . bis . . . . ., für die Beförderung von . . . . . über . . . . . nach . . . . . zum Markte in . . . . . am . . . . . zur Eisenbahnverladung.

Dieser Schein ist auf Verlangen auch den Zollbeamten vorzuzeigen.

#### Formular V.

##### Erlaubnischein und zollamtliche Transportbezettelung.

Der Kopf für die Bemerkungsspalte ist folgendermaßen zu ergänzen: „Bemerkungen, insbesondere nähere Angaben des Weges zur Eisenbahnstation, Name und Wohnort des Transportführers.“

Dieser Schein ist auf Verlangen auch den Zollbeamten vorzuzeigen.

Die Ausfertigung der für Rindvieh bisher von den Zollstellen bezw. Versendescheinausstellern erteilten Legitimationscheine bezw. Versendescheine



fällt demnach künftighin fort. Diesen Stellen obliegt nunmehr nur noch die Ausfertigung von Legitimations- u. Versendescheinen für alle übrigen Arten von Vieh (Pferde, Schafe, Ziegen, Schweine usw.). Die Ausstellung der Ursprungszeugnisse und zollamtlichen Transportbezettelung für **Kindvieh** geschieht lediglich durch die in § 13 der landespolizeilichen Anordnung genannten Personen, denen zu diesem Zwecke das Amt eines Versendescheinausstellers übertragen wird.

Eine Entschädigung, wie ich sie für Versendescheinaussteller mit Verfg. v. 17. September 1924 — II. 2925. II a — festgesetzt habe, wird diesen Personen nicht gewährt, auch wenn die Ursprungszeugnisse lediglich als zollamtliche Transportbezettelungen (wenn Kindvieh innerhalb der 5 km Zone (Abs. 2) aber außerhalb einer Ortschaft (Abs. 4) getrieben wird) ausgestellt werden.

Das vereinfachte Verfahren tritt am 1. September 1925 in Kraft.

Breslau, den 18. Juli 1925.

Der Präsident des Landes-Finanzamts Breslau.

Vorstehende Bekanntmachung wird hiermit veröffentlicht. Die Ortsbehörden ersuche ich, sie ortstüblich bekannt zu machen.

Groß Wartenberg, den 29. Juli 1925.

### Quittungskartenausgabestellen auf Grund der Reichsversicherungs-Ordnung.

#### Absendung der Quittungskarten.

Durch Erlaß des preußischen Ministers für Volkswohlfahrt vom 30. 4. 23 (Volkswohlfahrt S. 312) ist den Quittungskartenausgabestellen f. Rt. zugestanden worden, zur Ersparung der damals hohen Portokosten die nach Ziffer 15 Absatz 1 der Ministerialanweisung für Quittungskartenausgabe vom 20. 11. 1911 an die Landesversicherungsanstalt des Bezirks abzuliefernden Quittungskarten, ohne Wertangabe durch die Post einzusenden. Nachdem die Portokosten im allgemeinen wieder auf die Sätze der Vorkriegszeit zurückgegangen sind, hat der Herr Minister für Volkswohlfahrt unterm 28. 2. 15 den Erlaß vom 30. 4. 23 wieder aufgehoben und dadurch die frühere Fassung der Vorschrift in Ziffer 15 Absatz 1 der Anweisung für die Quittungskartenausgabe vom 20. 11. 1911 — Sonderbeilage zum Reg. Amtsblatt Stück 51 — wonach die abgegebenen Karten der Versicherungsanstalt portofrei als **Sendung mit Wertangabe** zu übersenden sind, wiederhergestellt.

Den Quittungskartenausgabestellen und Krankenkassen des hiesigen Kreises gebe ich hiervon Kenntnis und ersuche **fortan** die vierteljährlichen Quittungskartensendungen nur als **Sendung mit**

**Wertangabe** der Landes-Versicherungsanstalt Schlesien in Breslau zuzusenden.

Groß Wartenberg, den 28. Juli 1925

### Kontraktbruch einer Ausländerin!

Die ausländische Arbeiterin, Maria Niemand, geb. am 18. Dezember 1908 zu Konradau, Kreis Abelnau hat ihre Arbeitsstelle bei Franz Stoppel in Escheschenhammer hiesigen Kreises unter **Kontraktbruch** verlassen und ihr jetziger Aufenthalt ist unbekannt.

Unter Bezugnahme auf meine Kreisblattverfügung vom 27. Mai d. Js., Kreisblatt Stück Nr. 42 warne ich die Arbeitgeber des hiesigen Kreises, Maria Niemand, einzustellen, da ich anderenfalls mich genötigt sehen würde, strafrechtlich gegen den betreffenden Arbeitgeber vorzugehen.

Die Ortspolizeibehörden und die Herren Landjäger des Kreises ersuche ich, nach der Kontraktbrüchigen Ermittlungen anzustellen und gegebenenfalls mir Anzeige zu erstatten.

Groß Wartenberg, den 29. Juli 1925.

### Einziehung der Genossenschaftsbeiträge.

Die Heberollen zur Einziehung und Abführung der Genossenschaftsbeiträge für die Schlesische landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft sind den Magistraten sowie Herren Gemeinde- und Gutsvorstehern zwecks Einziehung der Beiträge bereits zugegangen. Ich ersuche mit der Einziehung so rechtzeitig zu beginnen, daß der von der Gemeinde zu entrichtende Gesamtbetrag bis spätestens 1. September cr. an die hiesige Kreislokkommunalkasse abgeführt werden kann. Auf das den Heberollen beiliegende Rundschreiben des Genossenschaftsvorstandes Breslau weise ich besonders hin.

Bis zum 1. September cr. ersuche ich mir unter Einreichung der Heberolle alsdann mitzuteilen, daß die Ablieferung der Beiträge an die vorgenannte Kasse erfolgt ist.

Groß Wartenberg, den 29. Juli 1925.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

### Der Landrat von Reinersdorf.

Die amtstierärztliche

## Untersuchung der Pferde

für den kleinen Grenzverkehr

findet deutscherseits in Neumittelwalde jeden ersten Mittwoch nach Monatsersten im Hotel Berliner Hof bei Pichowial in den Sommermonaten um 9 Uhr und in den Wintermonaten um 10 Uhr vormittags statt.

Dr. Pflugmacher, Veterinärarzt





## in jedem Erdteil

Das ist doch wirklich ein überwältigender Beweis seiner Güte. In der Tat, jede Hausfrau, die es einmal versucht hat, ist voll des Lobes und wünscht nichts anderes mehr! Zögern Sie nicht, einen Versuch zu machen. Sie werden es erfahren:

Mit Persil — halbe Arbeit, billiges Waschen und eine unvergleichlich schöne Wäsche!

Henke, Henke's Wasch- u. Bleich-Soda,  
das Einweichmittel,  
Unübertroffen für Wäsche und Hausputz!

Wenn Buchstaben schwimmen  
in das Besehnen schwer fällt, kommen Sie zu mir  
**Optiker Garai, Breslau, Albrechtstr. 4.**  
— Fachmann seit 1787. —



Die Lose 5. Klasse liegen zur Einlösung bereit.

**W. Grosse.**

Groß Wartenberg und Festenberg.



**Alles**

was Sie

zur

**Biehpflege und Landwirtschaft**

brauchen, kaufen Sie gut in der:

**Adler-Drogerie**

Theodor Mielcarzki.



## Breslauer Auto-Fahrschule Kurt Stephan

Breslau, Kaiser Wilhelmstr. 1 (Bahnbogen)

Prospekt 12 kostenlos!

**Ich verkaufe billig**  
meinen gebrauchten 5/15 PS

## Colibri-Wagen

Dreißiger mit Notitz, elektrisches Licht (fabrikneue Lichtmaschine Boege), gute sechsfache Bereifung, zugelassen und versteuert bis März, 1926

**W. Grosse, Gross Wartenberg.**

## DEN HAARWUCHS FÖRDERT U. DIE NERVEN STÄRKT



Dum dreissig Jahre-wohlgeemerkt-Beliebt, bewähret um und um

ist **FELIX MEYER'S**

**NERV-BAY-RUM**

Erhältlich in allen einschlägigen Geschäften.

# Norddeutscher Lloyd Bremen



Regelmäßiger Personen-  
und Frachtverkehr nach  
Nord-, Mittel- und Süd-

## AMERIKA

Ostasien / Australien

Vorzügl. Reisegelegenheiten in allen  
Klassen auf behaglich ausgestatteten  
Dampfern / Bequeme Unterbringung  
Hervorr. Verpflegung und Bedienung

**Reisegepäckversicherung**

Kostenlose Auskunft durch alle Vertretungen

in Gross Wartenberg: Waldemar Grosse, Herrstrasse,

in Festenberg: M. Freunds Nachf. W. Grosse, Schloss-Str. 63

in Breslau: Norddeutscher Lloyd, Generalagentur, Lloyd-  
reisebüro G. m. b. H., Neue Schweidnitzerstr. 6 (Allianz-Haus).

## Das künstlerische Wandbild



ist der beste Ausdruck liebe-  
voller Pietät für seine teuren  
Verstorbenen. In bester  
Ausführung und unbe-  
grenzter Haltbarkeit bleibt  
es in der Familie ein Erb-  
stück von höchstem ideellen  
Wert. Qualitätsarbeiten  
liefern nach jedem auch sehr  
mangelhaften Originalbild

Photograph A. Walter  
Gross Wartenberg

## Dixie Henkel's Seifenpulver

Ein  
Seifenpulver  
von  
ausgezeichneter  
Waschkraft  
und  
Ergiebigkeit!

Sobald erschienen:

## Ich suche die Wahrheit!

Ein Buch zur Kriegsschuldfrage von  
Wilhelm, Kronprinz

Geheftet 5,- Mk. Ganzleinen 7,50 Mk. Halbleder 11,- Mk.

Bestellung erbittet:

**Buchhandlung Waldemar Grosse,**  
Gross Wartenberg und Festenberg

## Anzeigen

an auswärtige Zeitungen befördert  
kostenfrei die Geschäftsstelle d. Bl.